

Große Biker-Sommerparty mit Wolfgang Fierek

Letzten Samstag feierten zahlreiche Besucher und Biker im Möbelhof Ingolstadt

Ingolstadt. Die große Biker-Sommerparty mit Wolfgang Fierek hat weit über tausend Besucher in den Möbelhof Ingolstadt gelockt. Den ganzen Tag über war mit tollen Aktionen und buntem Rahmen-programm für gute Stimmung und Unterhaltung gesorgt. Die Veranstaltung startete mit einem zünftigen Biker-Weißwurstfrühstück in einer



gemütlichen Talkrunde mit Wolfgang Fierek. Der Schauspieler und Musiker erzählte locker aus seinem Leben als Künstler und brachte die Menge durch seine Art immer wieder zum Lachen. Seit seinem schweren

Motorradunfall weiß er, dass das Leben zu kurz für Langeweile und Alltag ist. Zum Motorradfahren kam er durch seinen Vater. „Nichts war damals cooler als in Levi's Jeans und Unterhemd von einer Harley zu steigen. Vor allem bei den Mädels kam das gut an.“ Harleyfahren sei aber auch ein Lebensgefühl und eine echte Faszination.

„Man ist nie zu alt um sich selbst zu verwirklichen.“ Der sympathische und freiheitsliebende Bayer sieht sich daher schauspielernd im Fernsehen genauso gerne wie singend auf der Bühne. „Hauptsache es wird nicht langweilig!“ Auf die Frage hin, welche musikalische Richtung er in Zukunft einschlagen



werde, meinte Wolfgang Fierek nur, dass er sich auf jeden Fall treu bleiben aber auch erheblich weiterentwickeln möchte. Er gab außerdem zu dass die Resi ihn gewaltig nervt. Mit dem Lied „Resi i hol di mit meim Traktor ab“ feierte Wolfgang Fierek vor 26 Jahren seinen großen Durchbruch. „Damals entsprach dieses Lied einfach dem Zeitgeist – ich möchte diesen Song toppen, denn als Künstler gibt man sich mit gewissen Dingen einfach nie zufrieden.“ Wer bei der Talkrunde von seinem Paar Weißwürsten nicht satt geworden ist, hatte am Nachmittag die Gelegenheit dies nachzuholen. Beim „Happy Hour Burger Grillen“ hat Wolfgang Fierek nichts anbrennen lassen. Hier hat der Hobbykoch während nur einer Stunde über 200 Hamburger für einen guten Zweck gegrillt und nicht nur hungrige Mägen der Besucher gefüllt. So kamen aufgerundet 500 Euro zusammen, die der Möbelhof an das SOS-Kinderdorf, welches der Möbelhof regelmäßig unterstützt, spendet. Als großes Finale fand dann am späten Nachmittag die Bike-Prämierung statt. Jeder der mit seinem Motorrad zum Möbelhof nach Ingolstadt kam

konnte hier mitmachen und seine Maschine von einer Jury bewerten lassen. Unter lautem Motorengeheule und Reifenquietschen

konnte der glückliche Gewinner und eingefleischte Biker Reinhard Schnepf mit seinem 200 Euro Einkaufsgutschein und seiner aufgemotzten Yamaha Truckstar vom Platz fahren. Für Unterhaltung war den ganzen Tag über durchgehend mit Musikeinlagen, Rodeoreiten oder der Harley-Ausstellung gesorgt. Auch die Kids kamen dabei nicht zu kurz: Aktionen wie das Kinderschminken, Rodeoreiten und der Auftritt der Dillinger Puppenbühne zauberten in jedes Kindergesicht ein breites Lächeln.

